



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Jahresbericht **zum 31. März 2023** **UniAsia**

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniAsia	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung in Prozent	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Veränderung des Fondsvermögens	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung	7
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	7
Vermögensaufstellung	8
Devisenkurse	11
Erläuterungen zum Bericht per 31. März 2023 (Anhang)	12
Prüfungsvermerk	15
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)	18
Management und Organisation	21

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 425 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist die Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 5,3 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fonds-basierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute ein zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren etwa 4.430 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.350 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 7.500 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: Unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. Coalition Greenwich zeichnete Union Investment zum fünften Mal als "Greenwich Quality Leader" im gesamten deutschen institutionellen Anlagemanagement aus. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2023 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung, seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2002, zum 21. Mal in Folge erhalten hat.

Darüber hinaus erhielt Union Investment Real Estate den Scope Alternative Investment Award 2023 in der Kategorie „Retail Real Estate Germany“. Union Investment wurde ebenfalls bei den Scope Investment Awards 2023 als beste Fondsgesellschaft für Aktienfonds Dividende ausgezeichnet. Der UniGlobal gewann zudem in der Kategorie internationale Aktienfonds. Bei den von f-fex und finanzen.net ausgerichteten German Fund Champions 2023 wurden wir erneut in der Kategorie „Aktien“ prämiert. Auch der TELOS ESG Company Check 2022 bestätigt, dass Union Investment höchste Anforderungen im Bereich Nachhaltigkeit erfüllt. Wir halten hierbei die Bewertungsstufe „PLATIN“ für eine sehr professionelle und klar nachvollziehbare Integration von Nachhaltigkeitsaspekten auf verschiedenen Ebenen.

Geldpolitik treibt die Rentenmärkte

Der Trend zu steigenden Renditen setzte sich zu Beginn des Berichtszeitraums sowohl in den USA als auch in Europa fort. Für Gegenwind sorgten vor allem die anhaltend hohen Inflationsraten und die Reaktion der Notenbanker darauf. Lieferkettenprobleme und hohe Energiepreise aufgrund des anhaltenden Krieges in der Ukraine waren dabei wesentliche Preistreiber. Die Notenbanker reagierten, erhöhten die Leitzinsen und kündigten weitere Zinsschritte an. Bei vielen Anlegern mehrten sich daraufhin die Sorgen, die Geldpolitik der US-Notenbank könne zu expansiv ausfallen und die US-Wirtschaft womöglich in eine Rezession treiben. Die Furcht vor einer möglichen Wachstumsabschwächung sorgte dann kurzzeitig für Rückenwind. Die Folge waren deutliche Renditerückgänge. Ab August wendete sich jedoch das Blatt wieder. In Europa verschärfte sich die Energiekrise und in den USA zeigte sich die Wirtschaft noch sehr robust. Es kam daher zu einem weiteren Inflationsanstieg von bis zu zehn Prozent im Jahresvergleich. Die Notenbanken nahmen weitere Zinsschritte vor und kündigten zusätzliche Maßnahmen an.

Schwache Konjunkturdaten im dritten Quartal 2022 ließen zunächst die Hoffnung aufkommen, die Währungshüter könnten in Zukunft weniger restriktiv auftreten. Darüber hinaus gab es erste Anzeichen für eine abnehmende Inflationsdynamik. Anleger schauten daher sehr genau auf die US-Teuerungsrate. Im Oktober und November war diese rückläufig und auch im Euroraum stieg die Teuerung weniger schnell an. Die Folge waren deutlich niedrigere Renditen, die mit großen Kursgewinnen einhergingen. Zum Jahresende gerieten die Staatsanleihemärkte dann jedoch deutlich unter Druck, insbesondere in Europa. Nach besser als erwartet ausgefallenen Konjunkturdaten stellten die globalen Zentralbanken weitere Zinsschritte in Aussicht.

Zum Jahresbeginn 2023 reagierten die Anleger zunächst erleichtert auf den nachlassenden Inflationsdruck. In Erwartung einer weniger restriktiven Geldpolitik kam es zunächst zu rückläufigen Renditen. Im weiteren Verlauf fielen einige Konjunkturdaten besser als erwartet aus. So blickten etwa die Einkaufsmanager in den Firmen wieder optimistischer in die Zukunft. Darüber hinaus kam es aus Angst vor einem Fachkräftemangel bisher nicht zu Kündigungswellen. Mit diesen Vorgaben kamen immer mehr Zweifel auf, ob die Geldpolitik tatsächlich bereits restriktiv genug sei. Dazu erwies sich die Kerninflation als hartnäckig, was für einen hohen unterliegenden Preisdruck sprach. Schnell kam es zu wieder deutlich steigenden Renditen. In den USA kletterten zweijährige Staatsanleihen zeitweise über die Marke von fünf Prozent.

Doch schon kurze Zeit später sorgte die Silicon Valley Bank (SVB) aus den USA für Aufsehen und Verunsicherung. Wenig später geriet auch die global vernetzte Schweizer Großbank Credit Suisse ins Straucheln.

Beide Institute waren durch hohe Abflüsse auf der Einlagenseite in Schieflage geraten und mussten letztlich von staatlicher Seite gerettet werden. In diesem Zusammenhang kamen Erinnerungen an die Finanzkrise von 2008 auf und Anleger flüchteten sich in Staatsanleihen. Innerhalb kürzester Zeit kam es zu deutlich rückläufigen Renditen. Parallel dazu kassierten viele Marktteilnehmer ihre Erwartungen an die Geldpolitik, denn die Pleite der SVB wurde auch durch den schnellen Zinsanstieg begünstigt. Anleger begannen daher daran zu zweifeln, dass die Währungshüter die Leitzinsen noch deutlich weiter anheben würden, da doch die Turbulenzen bereits für eine Straffung der Finanzierungsbedingungen gesorgt hatten.

Trotz der einsetzenden Erholung im neuen Jahr verloren US-Staatsanleihen, gemessen am J.P. Morgan Global Bond US-Index, im Berichtszeitraum 4,4 Prozent an Wert. Die Verluste für Euro-Staatsanleihen beliefen sich auf 11,8 Prozent (iBoxx Euro Sovereigns-Index).

Europäische Unternehmensanleihen litten zunächst unter den steigenden Risikoauflagen. Die höhere Risikobereitschaft zu Beginn des neuen Jahres beflügelte dann lange Zeit die europäischen Unternehmensanleihen. Insgesamt blieb jedoch ein Minus in Höhe von 7,7 Prozent, gemessen am ICE BofA Merrill Lynch Euro Corporate-Index (ER00). Anleihen aus den Schwellenländern waren ebenfalls von einer hohen Risikoaversion belastet und verloren, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Diversified-Index, rund 7 Prozent an Wert.

Aktienbörsen mit gemischtem Bild

Nach einem ausgesprochen guten Börsenjahr 2021 gerieten die Kapitalmärkte im Berichtszeitraum in Turbulenzen. Mit Blick auf die anziehende Inflation hatten wichtige Notenbanken wie die Federal Reserve (Fed) in den USA und die Europäische Zentralbank (EZB) frühzeitig eine geldpolitische Normalisierung angekündigt. Mit dem Ukraine-Krieg nahm die Unsicherheit auch in Bezug auf die weitere Konjunktur- und Inflationsentwicklung erheblich zu. Die Teuerung kletterte vor allem aufgrund des starken Anstiegs der Energie- und Agrarpreise auf den höchsten Stand seit der Ölkrise in den 1970er Jahren. Die Kursrückgänge weiteten sich weltweit auf sämtliche Aktienbörsen aus.

Die ökonomischen Folgen des Ukraine-Kriegs wurden immer deutlicher. Aufgrund seiner Nähe zum Kriegsgeschehen und der höheren Abhängigkeit von russischen Energielieferungen bekam Europa den Anstieg der Energiepreise weitaus stärker zu spüren als die USA. Die US-Börsen gerieten hingegen wegen des weit restriktiveren geldpolitischen Kurses der Notenbank Fed unter erheblichen Druck. Gleichzeitig nahmen die Wachstumssorgen zu. Erst im Oktober und insbesondere im November 2022 zogen die Aktienkurse wieder merklich an. Die Marktteilnehmer hofften, dass ein Großteil der Zinserhöhungen schon hinter uns liegen würde, zudem fiel die Berichtssaison zum dritten Quartal 2022 besser als erwartet aus. Die Notenbanken erhöhten die Zinsen erneut und kündigten weitere Zinsschritte an, woraufhin die Kurse im Dezember wieder sanken.

Im Januar 2023 kam es zu einer Jahresanfangsrally, ausgelöst von unerwartet guten Quartalsergebnissen sowie von Hoffnungen auf eine Erholung in China. Auch gab es Anzeichen auf eine Abschwächung der Inflation. Im Februar 2023 sorgten die verhaltenen Geschäftsausblicke der Unternehmen und überraschend hartnäckige Inflationsdaten wieder für Einbußen. Im Zuge des kräftigen Zinsanstiegs gerieten Wachstumsaktien, insbesondere US-Technologietitel, unter erheblichen Druck, während erstmals seit langem Value-Aktien wieder gefragt waren. Im März kam es zu Turbulenzen im Bankensektor, welche die Angst vor einer erneuten globalen Bankenkrise schürten. Ein besonderer Fokus lag auf der Schweizer Großbank Credit Suisse, die schon lange mit Problemen zu kämpfen hatte und durch die Spannungen am US-Bankenmarkt in Liquiditätsgänge geriet. Erst die Übernahme durch die UBS mit Unterstützung der Schweizer Regierung, begleitet von den Beteuerungen der großen Notenbanken, dass die Finanzmarktstabilität gesichert sei, konnte die Marktteilnehmer wieder beruhigen. Auf jeden Fall sind seitdem die Hoffnungen gewachsen, dass der Zinserhöhungszyklus bald seinen Höhepunkt erreicht haben sollte. Folglich waren Wachstumstitel im März wieder gefragt. Zuletzt entwickelten sich die europäischen Börsen weit besser als der US-Markt.

Vor diesem Hintergrund verzeichneten die globalen Aktienmärkte im Berichtszeitraum, gemessen am MSCI Welt-Index in Lokalwährung, per saldo einen Verlust von sieben Prozent. Auch die US-amerikanischen Börsen mussten deutliche Einbußen hinnehmen, der marktweite S&P 500-Index gab 9,3 Prozent ab. Der auf die traditionellen Industrien fokussierte Dow Jones Industrial Average fiel weit weniger stark um 4,1 Prozent (jeweils in Lokalwährung). In Europa gewann der EURO STOXX 50-Index hingegen 10,6 Prozent, während der DAX 40-Index im Berichtszeitraum um 8,4 Prozent zulegte. In Japan stieg der Nikkei 225-Index in lokaler Währung um 0,8 Prozent. Die Märkte der Schwellenländer verloren, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung, 9,3 Prozent an Wert.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Anlagepolitik

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniAsia ist ein auf den asiatischen Aktienmarkt ausgelegter Fonds, dessen Fondsvermögen unter anderem in Aktien, Aktienzertifikaten, Wandelschuldverschreibungen, Optionsanleihen sowie in Indexzertifikaten und Optionsscheinen angelegt wird. Die jeweiligen Emittenten haben ihren Sitz in Asien oder üben dort erhebliche wirtschaftliche Tätigkeiten aus. Daneben können abgeleitete Finanzinstrumente bis zu einer Höhe von 49 Prozent des Fondsvermögens eingesetzt werden. Der Einsatz von Derivaten zu Investitions- und Absicherungszwecken ist ebenfalls möglich. Vorbehaltlich der festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens in Kapitalbeteiligungen angelegt werden. Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Die Anlagestrategie orientiert sich vielmehr an einem Vergleichsmaßstab, wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Fondsmanagement kann daher durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Werte auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen wesentlich - sowohl positiv als auch negativ - von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Der Umfang, um den der Portfoliobestand vom Vergleichsmaßstab abweichen kann, wird durch die Anlagestrategie begrenzt. Hierdurch kann die Möglichkeit, die Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabs zu übertreffen, begrenzt sein. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabes sind, jederzeit möglich. Ziel der Anlagepolitik ist es, anhand eines aktiven Managementansatzes unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Wertzuwachs führt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniAsia investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum nahezu vollständig in Aktien. Kleinere Engagements in Liquidität ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) bei 52 Prozent des Aktienvermögens. Davon waren die Emerging Markets Asien/Pazifik die größte Region mit

35 Prozent, gefolgt von den Emerging Markets Nordamerika mit 17 Prozent. Größere Positionen wurden zum Ende der Berichtsperiode im asiatisch-pazifischen Raum mit 46 Prozent gehalten. Kleinere Engagements in Nordamerika, in den Euroländern und in den Ländern Europas außerhalb der Eurozone ergänzten die regionale Struktur.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Hinsichtlich der Branchenverteilung der Aktienanlagen kam es zu einer Schwerpunktverlagerung. Die Investitionen verschoben sich hauptsächlich von der IT-Branche (26 Prozent) zur Konsumgüterbranche mit zuletzt 27 Prozent. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern in der IT-Branche mit 24 Prozent, im Finanzwesen mit 17 Prozent und in den Telekommunikationsdiensten mit 10 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der Fonds hielt zum Ende des Berichtszeitraums das Fondsvermögens nahezu vollständig in Fremdwährungen. Die größten Positionen bildeten hier der Hongkong-Dollar zuletzt mit 28 Prozent, der Japanische Yen mit 26 Prozent, der Taiwan-Dollar mit 12 Prozent und der Südkoreanische Won sowie die Indische Rupie mit jeweils 11 Prozent. Kleinere Engagements in diversen Fremdwährungen ergänzten das Portfolio.

Die im UniAsia vereinnahmten Zins- und Dividendenerträge sowie sonstige ordentliche Erträge abzüglich der Kosten werden nicht ausgeschüttet, sondern im Fondsvermögen thesauriert.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
3,88	-10,59	17,39	56,83

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode). Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Japan	25,68 %
Cayman-Inseln	16,53 %
Taiwan	11,77 %
Südkorea	11,38 %
Indien	10,28 %
China	8,51 %
Hongkong	6,12 %
Thailand	2,81 %
Singapur	1,83 %
Indonesien	1,23 %
Vereinigte Staaten von Amerika	1,00 %
Luxemburg	0,98 %
Philippinen	0,84 %
Großbritannien	0,47 %
Wertpapiervermögen	99,43 %
Terminkontrakte	0,12 %
Bankguthaben	2,10 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-1,65 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Hardware & Ausrüstung	12,39 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	9,70 %
Banken	9,69 %
Groß- und Einzelhandel	7,96 %
Investitionsgüter	7,81 %
Media & Entertainment	6,71 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	5,61 %
Versicherungen	5,55 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	5,44 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	3,73 %
Verbraucherdienste	3,69 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	3,41 %
Automobile & Komponenten	3,25 %
Telekommunikationsdienste	2,90 %
Energie	1,97 %
Software & Dienste	1,86 %
Diversifizierte Finanzdienste	1,77 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	1,27 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	1,25 %
Lebensmittel- und Basisartikele Einzelhandel	1,16 %
Versorgungsbetriebe	0,89 %
Immobilien	0,77 %
Transportwesen	0,65 %
Wertpapiervermögen	99,43 %
Terminkontrakte	0,12 %
Bankguthaben	2,10 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-1,65 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2021	318,29	3.218	107,44	98,90
31.03.2022	259,61	3.006	-20,02	86,35
31.03.2023	231,96	3.004	0,43	77,21

Zusammensetzung des Fondsvermögens

zum 31. März 2023

	EUR
Wertpapiervermögen	230.582.297,03
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 226.728.466,26)	
Bankguthaben	4.875.403,79
Nicht realisierte Gewinne aus Terminkontrakten	279.027,47
Zinsforderungen	12.483,26
Dividendenforderungen	743.892,77
Forderungen aus Anteilverkäufen	4.044,16
Forderungen aus Devisenwechselkursgeschäften	1.339.468,66
	237.836.617,14
Sonstige Bankverbindlichkeiten	-149.312,24
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-129.235,55
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-3.950.309,01
Verbindlichkeiten aus Devisenwechselkursgeschäften	-1.337.191,13
Sonstige Passiva	-311.643,95
	-5.877.691,88
Fondsvermögen	231.958.925,26
Umlaufende Anteile	3.004.430,946
Anteilwert	77,21 EUR

Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	259.612.124,90
Ordentliches Nettoergebnis	480.830,69
Ertrags- und Aufwandsausgleich	5.211,31
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	29.719.969,58
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-29.291.877,63
Realisierte Gewinne	14.975.721,51
Realisierte Verluste	-24.081.542,82
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-18.598.901,61
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-862.610,67
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	231.958.925,26

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023

	EUR
Dividenden	4.014.222,94
Bankzinsen	52.211,79
Sonstige Erträge	1.013,79
Ertragsausgleich	-10.031,15
Erträge insgesamt	4.057.417,37
Zinsaufwendungen	-78,51
Verwaltungsvergütung	-2.859.964,98
Pauschalgebühr	-596.023,55
Veröffentlichungskosten	-83,21
Taxe d'abonnement	-115.031,40
Sonstige Aufwendungen	-10.224,87
Aufwandsausgleich	4.819,84
Aufwendungen insgesamt	-3.576.586,68
Ordentliches Nettoergebnis	480.830,69
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	416.209,38
Laufende Kosten in Prozent ¹⁾	1,51
Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung in Prozent ²⁾	0,00

1) Siehe Erläuterungen zum Bericht.

2) Der prozentuale Ausweis kann von anderen Informations-Dokumenten innerhalb der Union Investment Gruppe abweichen.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	3.006.394,806
Ausgegebene Anteile	371.097,212
Zurückgenommene Anteile	-373.061,072
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	3.004.430,946

Vermögensaufstellung zum 31. März 2023

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
						EUR	

Aktien, Anrechte und Genusscheine

Börsengehandelte Wertpapiere

Cayman-Inseln

KYG017191142	Alibaba Group Holding Ltd.	HKD	0	50.000	550.000	100,4000	6.475.824,14	2,79
KYG070341048	Baidu Inc.	HKD	175.000	95.000	80.000	148,7000	1.395.081,56	0,60
KYG1674K1013	Budweiser Brewing Co. Apac Ltd.	HKD	100.000	0	500.000	23,9500	1.404.346,14	0,61
KYG210961051	China Mengniu Dairy Co. Ltd.	HKD	0	50.000	300.000	32,2000	1.132.858,77	0,49
KYG2110A1114	Chinasoft International Ltd.	HKD	0	0	1.000.000	4,9700	582.847,63	0,25
KYG8208B1014	JD.com Inc.	HKD	100.000	60.476	150.000	172,0000	3.025.647,64	1,30
KYG5496K1242	Li Ning Co. Ltd.	HKD	100.000	0	300.000	61,9000	2.177.762,66	0,94
KYG5548P1054	L.K. Technology Holdings Ltd.	HKD	1.000.000	0	1.000.000	9,7100	1.138.722,43	0,49
KYG596691041	Meituan	HKD	173.000	48.000	200.000	143,5000	3.365.739,82	1,45
KYG6427A1022	NetEase Inc.	HKD	0	0	75.000	138,0000	1.213.777,25	0,52
US81141R1005	Sea Ltd. ADR	USD	45.000	40.000	15.000	86,5500	1.195.111,85	0,52
KYG8586D1097	Sunny Optical Technology Group Co. Ltd.	HKD	120.000	0	120.000	94,9500	1.336.210,44	0,58
KYG875721634	Tencent Holdings Ltd.	HKD	50.000	0	230.000	385,8000	10.406.116,97	4,49
KYG9066F1019	Trip.com Group Ltd.	HKD	90.000	30.000	60.000	293,8000	2.067.291,34	0,89
KYG9830F1063	Yadea Group Holdings Ltd.	HKD	600.000	0	600.000	20,2500	1.424.868,95	0,61
						38.342.207,59	16,53	

China

CNE100001T8	Aluminum Corporation of China Ltd. [Chalco]	HKD	3.000.000	3.500.000	1.500.000	3,9800	700.120,79	0,30
CNE1000015C4	Anhui Jinhe Industry Co. Ltd.	CNY	0	50.000	159.961	30,0800	644.661,82	0,28
CNE100000296	BYD Co. Ltd.	HKD	25.000	0	25.000	229,8000	673.734,33	0,29
CNE1000002H1	China Construction Bank Corporation	HKD	0	500.000	3.500.000	5,0900	2.089.221,42	0,90
CNE100000HD4	China Longyuan Power Group Corporation	HKD	0	100.000	1.000.000	8,9700	1.051.940,28	0,45
CNE1000002M1	China Merchants Bank Co. Ltd. -H-	HKD	100.000	150.000	250.000	40,1000	1.175.663,47	0,51
CNE100000G29	China Tourism Group Duty Free Corporation Ltd.	CNY	54.983	0	54.983	183,2400	1.349.859,98	0,58
CNE100003662	Contemporary Amperex Technology Co. Ltd.	CNY	0	5.000	15.000	406,0500	816.038,75	0,35
CNE100001X35	Estun Automation Co. Ltd.	CNY	100.000	150.000	250.000	28,0700	940.204,72	0,41
CNE1000031W9	Ganfeng Lithium Group Co. Ltd.	HKD	82.000	82.000	100.000	48,8000	572.293,04	0,25
CNE100001KV8	Hangzhou Tigermed Consulting Co. Ltd.	CNY	89.941	20.000	69.941	95,7100	896.869,30	0,39
CNE000001JQ1	Han's Laser Technology Industry Group Co. Ltd.	CNY	99.980	0	99.980	30,3500	406.548,01	0,18
CNE100001FR6	LONGi Green Energy Technology Co. Ltd.	CNY	52.000	50.000	132.000	40,4100	714.665,45	0,31
CNE000000DD4	Maanshan Iron and Steel Co. Ltd.	CNY	1.500.000	0	1.500.000	2,8800	578.793,64	0,25
CNE1000003X6	Ping An Insurance [Group] Co. of China Ltd.	HKD	200.000	350.000	250.000	51,1000	1.498.164,68	0,65
CNE000001F70	Sany Heavy Industry Co. Ltd.	CNY	300.000	0	300.000	17,0900	686.915,51	0,30
CNE100001FB0	Shandong Sinocera Functional Material Co. Ltd.	CNY	150.000	0	150.000	28,3400	569.549,02	0,25
CNE1000018M7	Sungrow Power Supply Co. Ltd.	CNY	0	25.000	45.000	104,8600	632.211,47	0,27
CNE0000016J9	Wanhua Chemical Group Co. Ltd.	CNY	0	45.000	50.000	95,8800	642.300,17	0,28
CNE000000VQ8	Wuliangye Yibin Co. Ltd.	CNY	79.958	20.000	59.958	197,0000	1.582.535,17	0,68
CNE0000017Y6	Yonyou Network Technology Co. Ltd.	CNY	150.000	225.000	225.000	25,1500	758.159,38	0,33
CNE1000005D92	Zhejiang Supcon Technology Co. Ltd.	CNY	50.000	0	50.000	103,8500	695.691,20	0,30
						19.676.141,60	8,51	

Großbritannien

GB0005405286	HSBC Holdings Plc.	HKD	175.000	0	175.000	53,2000	1.091.813,16	0,47
						1.091.813,16	0,47	

Hongkong

HK0000069689	AIA Group Ltd.	HKD	150.000	100.000	750.000	82,6500	7.269.470,28	3,13
HK1093012172	CSPC Pharmaceutical Group Ltd.	HKD	0	0	960.000	7,7200	869.134,88	0,37
HK0027032686	Galaxy Entertainment Group Ltd.	HKD	80.000	30.000	400.000	52,4500	2.460.390,99	1,06
HK0388045442	Hongkong Exchanges and Clearing Ltd.	HKD	10.000	0	40.000	348,2000	1.633.380,63	0,70
HK0669013440	Techtronic Industries Co. Ltd.	HKD	100.000	0	200.000	84,8500	1.990.125,60	0,86
						14.222.502,38	6,12	

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
							EUR	
Indien								
INE437A01024	Apollo Hospitals Enterprises Ltd.	INR	15.000	25.000	15.000	4.310,9000	724.363,56	0,31
INE397D01024	Bharti Airtel Ltd.	INR	100.000	200.000	150.000	749,0000	1.258.549,96	0,54
INE040A01034	HDFC Bank Ltd.	INR	0	50.000	70.000	1.609,5500	1.262.117,81	0,54
INE030A01027	Hindustan Unilever Ltd.	INR	30.000	15.000	15.000	2.560,3500	430.217,41	0,19
INE001A01036	Housing Development Finance Corporation Ltd.	INR	0	0	60.000	2.625,5000	1.764.658,44	0,76
INE090A01021	ICICI Bank Ltd.	INR	50.000	320.000	180.000	877,2500	1.768.859,21	0,76
INE009A01021	Infosys Ltd.	INR	50.000	110.000	140.000	1.427,9500	2.239.434,79	0,97
INE154A01025	I.T.C. Ltd.	INR	600.000	150.000	450.000	383,5000	1.933.193,23	0,83
INE018A01030	Larsen and Toubro Ltd.	INR	0	35.000	65.000	2.164,2000	1.575.825,53	0,68
INE982J01020	One 97 Communications Ltd.	INR	100.000	0	100.000	636,8000	713.346,34	0,31
INE752E01010	Power Grid Corporation of India Ltd.	INR	400.000	0	400.000	225,7000	1.011.320,79	0,44
INE811K01011	Prestige Estates Projects Ltd.	INR	150.000	0	150.000	403,2000	677.499,79	0,29
INE002A01018	Reliance Industries Ltd.	INR	25.000	0	175.000	2.331,0500	4.569.692,97	1,97
INE044A01036	Sun Pharmaceutical Industries Ltd.	INR	50.000	100.000	100.000	983,1000	1.101.273,22	0,47
INE467B01029	Tata Consultancy Services Ltd.	INR	0	20.000	20.000	3.205,9000	718.252,84	0,31
INE628A01036	UPL Ltd	INR	50.000	0	200.000	717,6500	1.607.829,78	0,69
INE758T01015	ZOMATO Ltd.	INR	900.000	0	900.000	51,0000	514.173,95	0,22
							23.870.609,62	10,28
Indonesien								
ID1000109507	PT Bank Central Asia TBK	IDR	600.000	2.600.000	3.000.000	8.750,0000	1.612.047,73	0,69
ID1000129000	PT Telkom Indonesia (Persero) Tbk	IDR	1.000.000	3.000.000	5.000.000	4.060,0000	1.246.650,24	0,54
							2.858.697,97	1,23
Japan								
JP3116000005	Asahi Group Holdings Ltd.	JPY	20.000	0	70.000	4.924,0000	2.384.439,30	1,03
JP3942400007	Astellas Pharma Inc.	JPY	0	40.000	90.000	1.883,0000	1.172.365,46	0,51
JP3519400000	Chugai Pharmaceutical Co. Ltd.	JPY	40.000	0	40.000	3.270,0000	904.852,79	0,39
JP3305990008	Concordia Financial Group Ltd.	JPY	650.000	0	650.000	488,0000	2.194.337,20	0,95
JP3497400006	Daifuku Co. Ltd.	JPY	45.000	0	45.000	2.443,0000	760.512,17	0,33
JP3476480003	Dai-ichi Life Holdings Inc.	JPY	50.000	0	100.000	2.435,0000	1.684.492,77	0,73
JP3475350009	Daiichi Sankyo Co. Ltd.	JPY	20.000	30.000	60.000	4.822,0000	2.001.467,96	0,86
JP3481800005	Daikin Industries Ltd.	JPY	10.500	7.500	13.000	23.655,0000	2.127.337,97	0,92
JP3802670004	Fancl Corporation	JPY	70.000	0	70.000	2.433,0000	1.178.176,44	0,51
JP3802300008	Fast Retailing Co. Ltd.	JPY	4.000	1.500	4.500	28.880,0000	899.041,81	0,39
JP3771800004	Hamamatsu Photonics K.K.	JPY	20.000	0	20.000	7.110,0000	983.716,11	0,42
JP3788600009	Hitachi Ltd.	JPY	25.000	0	45.000	7.252,0000	2.257.566,21	0,97
JP3143600009	ITOCU Corporation	JPY	30.000	60.000	70.000	4.301,0000	2.082.752,52	0,90
JP3236200006	Keyence Corporation	JPY	1.000	3.000	7.000	64.450,0000	3.120.981,17	1,35
JP3304200003	Komatsu Ltd.	JPY	75.000	0	75.000	3.277,0000	1.700.230,85	0,73
JP3299600001	Kotobuki Spirits Co. Ltd.	JPY	10.000	0	30.000	9.370,0000	1.944.603,36	0,84
JP3902900004	Mitsubishi UFJ Financial Group Inc.	JPY	100.000	100.000	600.000	847,9000	3.519.379,28	1,52
JP3914400001	Murata Manufacturing Co. Ltd.	JPY	50.000	0	50.000	8.040,0000	2.780.969,59	1,20
JP3749400002	Nippon Paint Holdings Co. Ltd.	JPY	150.000	0	150.000	1.238,0000	1.284.641,92	0,55
JP3735400008	Nippon Telegraph and Telephone Corporation	JPY	70.000	35.000	35.000	3.962,0000	959.296,15	0,41
JP3670800006	Nissan Chemical Corporation	JPY	30.000	0	30.000	5.990,0000	1.243.134,91	0,54
JP3756100008	Nitori Holdings Co. Ltd.	JPY	20.000	7.000	13.000	15.930,0000	1.432.614,41	0,62
JP3201200007	Olympus Corporation	JPY	170.000	70.000	100.000	2.318,5000	1.603.900,00	0,69
JP3198900007	Oriental Land Co. Ltd.	JPY	49.000	5.000	55.000	4.528,0000	1.722.817,58	0,74
JP3639650005	Pan Pacific International Holdings Corporation	JPY	80.000	0	80.000	2.559,0000	1.416.219,14	0,61
JP3371200001	Shin-Etsu Chemical Co. Ltd.	JPY	105.000	5.000	115.000	4.275,0000	3.400.980,53	1,47
JP3162600005	SMC Corporation	JPY	0	4.000	2.000	69.830,0000	966.144,81	0,42
JP3435000009	Sony Group Corporation	JPY	15.000	25.000	40.000	11.985,0000	3.316.410,00	1,43
JP3546800008	Terumo Corporation	JPY	30.000	25.000	25.000	3.574,0000	618.108,54	0,27
JP3910660004	Tokio Marine Holdings Inc.	JPY	30.000	35.000	45.000	2.547,0000	792.887,64	0,34
JP3571400005	Tokyo Electron Ltd.	JPY	18.000	6.000	21.000	16.040,0000	2.330.203,47	1,00
JP3633400001	Toyota Motor Corporation	JPY	0	125.000	200.000	1.880,0000	2.601.105,89	1,12
JP3659000008	West Japan Railway Co.	JPY	35.000	50.000	40.000	5.457,0000	1.510.024,98	0,65
JP3399310006	Zozo Inc.	JPY	30.000	0	30.000	3.015,0000	625.718,16	0,27
							59.521.431,09	25,68

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
Luxemburg								
LU0633102719	Samsonite International SA	HKD	600.000	200.000	800.000	24,2500	2.275.099,39	0,98
							2.275.099,39	0,98
Philippinen								
PHY077751022	BDO Unibank Inc.	PHP	450.000	450.000	900.000	128,5000	1.958.828,19	0,84
							1.958.828,19	0,84
Singapur								
SG1L01001701	DBS Group Holdings Ltd.	SGD	60.000	155.000	75.000	33,0000	1.714.107,63	0,74
SG1T75931496	Singapore Telecommunications Ltd.	SGD	1.500.000	500.000	1.000.000	2,4600	1.703.719,09	0,73
SG1W63939514	Sound Global Ltd.	HKD	0	0	1.000.000	0,0010	117,27	0,00
SG1M31001969	United Overseas Bank Ltd.	SGD	40.000	120.000	40.000	29,7600	824.433,83	0,36
							4.242.377,82	1,83
Südkorea								
KR7282330000	BGF Retail Co. Ltd.	KRW	8.000	0	8.000	181.700,0000	1.027.978,98	0,44
KR7014680003	Hansol Chemical Co. Ltd.	KRW	8.000	3.000	8.000	239.500,0000	1.354.986,05	0,58
KR7204320006	HL Mando Corporation	KRW	35.000	0	35.000	45.850,0000	1.134.871,53	0,49
KR7105560007	KB Financial Group Inc.	KRW	20.000	25.000	40.000	47.650,0000	1.347.914,10	0,58
KR7000270009	Kia Corporation	KRW	30.000	0	30.000	81.000,0000	1.718.484,39	0,74
KR7066970005	L&F Co. Ltd.	KRW	7.000	0	7.000	313.500,0000	1.551.939,92	0,67
KR7051900009	LG H&H Co. Ltd.	KRW	4.000	2.500	3.000	600.000,0000	1.272.951,40	0,55
KR7035420009	Naver Corporation	KRW	0	0	5.000	202.000,0000	714.267,18	0,31
KR7207940008	Samsung Biologics Co. Ltd.	KRW	1.750	0	1.750	788.000,0000	975.222,21	0,42
KR7005930003	Samsung Electronics Co. Ltd.	KRW	40.000	0	200.000	64.000,0000	9.052.098,86	3,90
KR7005931001	Samsung Electronics Co. Ltd. -VZ-	KRW	0	5.000	60.000	53.900,0000	2.287.069,35	0,99
KR7006400006	Samsung SDI Co. Ltd.	KRW	2.000	3.000	4.000	735.000,0000	2.079.153,96	0,90
KR7000660001	SK Hynix Inc.	KRW	55.000	65.000	30.000	88.600,0000	1.879.724,90	0,81
							26.396.662,83	11,38
Taiwan								
TW0002360005	Chroma Ate Inc.	TWD	0	50.000	150.000	177,5000	805.051,95	0,35
TW0002308004	Delta Electronics Inc.	TWD	50.000	70.000	200.000	301,0000	1.820.248,91	0,78
TW0002884004	E. Sun Financial Holding Co. Ltd.	TWD	133.087	1.000.000	1.107.897	25,3000	847.528,27	0,37
TW0002881000	Fubon Financial Holding Co. Ltd.	TWD	245.000	0	945.000	56,5000	1.614.412,62	0,70
TW0002317005	Hon Hai Precision Industry Co. Ltd.	TWD	300.000	400.000	700.000	104,0000	2.201.231,24	0,95
TW0002454006	MediaTek Inc.	TWD	110.000	40.000	130.000	787,0000	3.093.516,04	1,33
TW0009914002	Merida Industry Co. Ltd.	TWD	0	0	175.000	168,5000	891.604,48	0,38
TW0002330008	Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd.	TWD	250.000	300.000	900.000	533,0000	14.504.541,55	6,25
TW0001216000	Uni-President Enterprises Corporation	TWD	200.000	0	700.000	71,9000	1.521.812,75	0,66
							27.299.947,81	11,77
Thailand								
TH0268010211	Advanced Info Service PCL	THB	275.000	0	275.000	212,0000	1.569.651,61	0,68
TH0481B10218	Central Pattana PCL	THB	300.000	700.000	600.000	68,7500	1.110.602,55	0,48
TH0737010Y16	CP All PCL	THB	100.000	0	1.000.000	62,0000	1.669.269,29	0,72
TH0016010017	Kasikornbank PCL	THB	300.000	0	300.000	132,5000	1.070.217,01	0,46
TH0902010014	Thai Beverage PCL	SGD	2.500.000	0	2.500.000	0,6300	1.090.795,76	0,47
							6.510.536,22	2,81
Vereinigte Staaten von Amerika								
US98850P1093	Yum China Holdings Inc.	HKD	70.000	30.000	40.000	493,6000	2.315.441,36	1,00
							2.315.441,36	1,00
Börsengehandelte Wertpapiere							230.582.297,03	99,43
Aktien, Anrechte und Genussscheine							230.582.297,03	99,43
Wertpapiervermögen							230.582.297,03	99,43

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % ¹⁾
Terminkontrakte							
Long-Positionen							
HKD							
	Hang Seng TECH Index Future April 2023	100	0	100		82.807,56	0,04
						82.807,56	0,04
JPY							
	Tokyo Stock Price (TOPIX) Index Future Juni 2023	91	58	33		139.152,25	0,06
						139.152,25	0,06
SGD							
	MSCI Singapore Free (SIMSCI) Index Future April 2023	160	0	160		57.067,66	0,02
						57.067,66	0,02
	Long-Positionen					279.027,47	0,12
	Terminkontrakte					279.027,47	0,12
	Bankguthaben - Kontokorrent					4.875.403,79	2,10
	Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten					-3.777.803,03	-1,65
	Fondsvermögen in EUR					231.958.925,26	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2023 in Euro umgerechnet.

China Renminbi Offshore	CNH	1	7,4594
Chinesischer Renminbi Yuan	CNY	1	7,4638
Hongkong Dollar	HKD	1	8,5271
Indische Rupie	INR	1	89,2694
Indonesische Rupiah	IDR	1	16.283,6370
Japanischer Yen	JPY	1	144,5539
Philippinischer Peso	PHP	1	59,0404
Singapur Dollar	SGD	1	1,4439
Südkoreanischer Won	KRW	1	1.414,0367
Taiwan Dollar	TWD	1	33,0724
Thailändischer Baht	THB	1	37,1420
US-Amerikanischer Dollar	USD	1	1,0863

Erläuterungen zum Bericht per 31. März 2023 (Anhang)

Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und, sofern vorhanden, börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. Sofern Investitionen in Zielfonds getätigt werden, werden diese zu deren zuletzt festgestellten Rücknahmepreisen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanz-mathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben und eventuell vorhandene Festgelder werden mit dem Nennwert angesetzt.

Die auf andere als auf die Fondswährung lautenden Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in Euro umgerechnet. Geschäftsvorfälle in Fremdwährungen werden zum Zeitpunkt der buchhalterischen Erfassung in die Fondswährung umgerechnet. Realisierte und unrealisierte Währungsgewinne und -verluste werden erfolgswirksam erfasst.

Dividenden werden an dem Datum, an dem die betreffenden Wertpapiere erstmals als „Ex-Dividende“ notiert werden, als Forderung verbucht.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Besteuerung des Fonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „Taxe d'abonnement“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Verwendung der Erträge

Nähere Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Informationen zu den Gebühren bzw. Aufwendungen

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Fondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Fonds unterliegt einer erfolgsabhängigen Verwaltungsvergütung, die auf der Grundlage der im Prospekt definierten Modalitäten von der Verwaltungsgesellschaft erhoben wird. Die erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung für das zum 31. März 2023 endende Geschäftsjahr wird täglich abgegrenzt und erfolgswirksam erfasst. Die im Geschäftsjahr zahlungswirksamen Beträge werden in der Ertrags- und Aufwandsrechnung unter der Position „Erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung“ ausgewiesen, die abgegrenzten Beträge sind in der Position „Nettoveränderung nicht realisierter Verluste“ enthalten.

Der zum 31. März 2023 abgegrenzte Betrag beläuft sich auf EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00). In diesem Geschäftsjahr wurde das Fondsvermögen um insgesamt EUR 0,00 erfolgsabhängiger Verwaltungsvergütung gemindert.

Sofern die Ertrags- und Aufwandsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

Laufende Kosten

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die gewichteten Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fonds- volumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Soft Commissions

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Ertrags- und Aufwandsausgleich

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilhaber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Sicherheiten

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und/oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Sofern vorhanden, enthalten die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ die vom Fonds gestellten/ erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte Derivate und/oder gestellte Sicherheiten für OTC-Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren sowie Sicherheiten für OTC-Derivate in Form von Bankguthaben werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung nicht erfasst.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Während des Berichtszeitraums ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

Wesentliche Ereignisse nach dem Geschäftsjahr

Nach dem Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

Unterjährige Änderungen in der Zusammensetzung des Portfolios während der Berichtsperiode

Alle unterjährigen Änderungen in der Zusammensetzung des Portfolios des Fonds während der Berichtsperiode sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft kostenlos erhältlich.

Allgemeine Erläuterungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie

Dank der Entwicklung wirksamer Impfstoffe und der Ausbreitung weniger gefährlicher Virusvarianten haben viele Länder die Eindämmungsmaßnahmen deutlich zurückgefahren oder aufgehoben. China hielt jedoch über weite Strecken von 2022 an seiner Null-Covid-Politik fest und hat auf die Ausbreitung der Omikron-Variante mit erneuten Komplettabriegelungen von Millionenstädten reagiert. Erst zum Jahresende reagierte die Regierung in Peking auf den zunehmenden Unmut in der Bevölkerung und hob überraschend die Restriktionen auf. Die Risiken für die chinesische Konjunktur im Jahr 2023 dürften damit sinken. Aus globaler Sicht sind die von Corona ausgehenden Risiken für das Wirtschaftswachstum bereits im Verlauf des Jahres 2022 sukzessive zurückgegangen. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt weiterhin die Entwicklung der Kapitalmärkte um eventuelle wirtschaftliche Auswirkungen auf das Anlagevermögen zu begrenzen.

Erläuterung im Zusammenhang mit dem Russland-Ukraine Konflikt

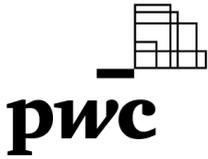
Der Einmarsch russischer Streitkräfte in die Ukraine hat die geopolitische Lage deutlich verschärft und zu Sanktionen des Westens gegen Russland geführt. Russland hat daraufhin Gegensanktionen verhängt und die Exporte von Energierohstoffen nach Europa stark reduziert bzw. vollständig eingestellt. Dies hat in Europa zu einem starken Anstieg der Inflation und einem Einbruch der Konjunktur geführt. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verfolgt die Entwicklungen sehr intensiv. Das Anlagevermögen hat zum Stichtag kein finanzielles Exposure in Russland und der Ukraine.

Erläuterung im Zusammenhang mit dem Bankenrisiko

Die schnellsten Leitzinsanhebungen der wichtigsten Notenbanken seit 60 Jahren hatten Auswirkungen auf die Finanzmarktstabilität und zu Turbulenzen im Bankensektor geführt. Nachdem zunächst die Insolvenz der Silicon Valley Bank, einem US-Spezialinstitut, nach einem starken Abfluss von Einlagen vor allem auf den US-Regionalbankensektor abstrahlte, kam in Europa die Credit Suisse unter Druck und wurde auf Initiative der Schweizerischen Behörden von ihrem Konkurrenten UBS zu einem Bruchteil des Buchwerts übernommen. In diesem Zuge wurde von der Finanzaufsicht in der Schweiz eine vollständige Abschreibung des Nennwerts von AT1-Nachrangdarlehen verfügt. In der Folge dürfte es an den Aktien- und Anleihemärkten zu einer Neubepreisung von Bankrisiken kommen. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beobachtet die Entwicklungen um auch hier mögliche Konsequenzen für das Anlagevermögen zu begrenzen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
UniAsia

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des UniAsia (der „Fonds“) zum 31. März 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. März 2023;
- der Veränderung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

*PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T : +352 494848 1, F : +352 494848 2900, www.pwc.lu*

*Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518*

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

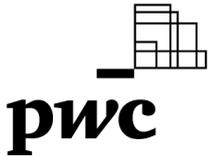
Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;



- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 5. Juli 2023

Andreas Drossel

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365

Während des Berichtszeitraumes wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps abgeschlossen.

CO2-Fußabdruck

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO₂-Intensität von 120,44 Tonnen je Mio. USD Umsatz auf. Die Berechnung der CO₂-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO₂-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Verwaltungsgesellschaft erfragt werden.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2022 bis 31. März 2023 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 9,55 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 6.250.421.731,73 Euro.

Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment-Ansatz.

Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2022 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2022)

Personalbestand		84
Feste Vergütung	EUR	6.300.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.600.000,00
Gesamtvergütung	EUR	7.900.000,00
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		13
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.500.000,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die Union Investment Luxembourg S.A. hat das Portfoliomanagement an die Union Investment Privatfonds GmbH (UIP) und die Union Investment Institutional GmbH (UIN) ausgelagert. Die Union Investment Luxembourg S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus den Fonds an die Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen zur Vergütung ihrer Mitarbeiter zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens (UIP) gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2022)

Personalbestand		521
Feste Vergütung	EUR	44.300.000,00
Variable Vergütung	EUR	33.400.000,00
Gesamtvergütung	EUR	77.700.000,00

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens (UIN) gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2022)

Personalbestand		366
Feste Vergütung	EUR	36.500.000,00
Variable Vergütung	EUR	22.800.000,00
Gesamtvergütung	EUR	59.300.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds/Teilfonds (Stand: 31. Dezember 2022): 129 UCITS und 32 AIF's

Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den UniAsia

Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielter zugrundeliegendes Exposure: EUR 9.741.162,57

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:
DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird EUR 0,00

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:
nicht zutreffend

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind: EUR 0,00

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren EUR 0,00

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten
nicht zutreffend

Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung
nicht zutreffend

Management und Organisation

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S. Luxembourg B28679

Eigenkapital per 31.12.2022:
Euro 344,343 Millionen
nach Gewinnverwendung

LEI der Verwaltungsgesellschaft
529900FSORICM1ERBP05

Vorstand der Union Investment Luxembourg S.A.

Maria LÖWENBRÜCK
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Rolf KNIGGE
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Aufsichtsrat der Union Investment Luxembourg S.A.

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Gunter HAUEISEN
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Aufsichtsrates

Dr. Carsten FISCHER
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Karl-Heinz MOLL
unabhängiges Mitglied des
Aufsichtsrates

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers,
Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle sowie Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die der DZ BANK AG angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Zusätzliche Informationen für Anleger in Österreich

Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe a), b), d) und e) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Vertriebs- und Zahlstelle:

VOLKSBANK WIEN AG
Dietrichgasse 25
A-1030 Wien
E-Mail: filialen@volksbankwien.at

Bei der VOLKSBANK WIEN AG sind der Verkaufsprospekt mit den Anlagebedingungen und das Basisinformationsblatt („BIB“), die Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise zu diesem Fonds erhältlich und sonstige Angaben und Unterlagen einsehbar.

Ferner wird die VOLKSBANK WIEN AG für die Anteilhaber bestimmte Zahlungen an diese weiterleiten und die Zeichnungen und Rücknahme von Anteilen abwickeln, sobald ihr entsprechende Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge vorgelegt werden.

Sämtliche der aktuell zum öffentlichen Vertrieb in Österreich zugelassenen und durch die Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Fonds und/oder Investmentgesellschaften sind auf der unter www.union-investment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilhaber und Aktionäre bestimmten Homepage der Union Investment einsehbar.

Wichtige Mitteilungen an die Anteilhaber werden in durch das Investmentfondsgesetz 2011 angeordneten Fällen im Amtsblatt zur Wiener Zeitung sowie darüber hinaus auch auf der unter www.union-investment.com abrufbaren und für in Österreich ansässige Anteilhaber und Aktionäre bestimmten Homepage veröffentlicht.

Einrichtung gemäß Artikel 92 Abs. 1 Buchstabe c) und f) der Richtlinie 2009/65/EG (OGAW) - Kontaktstelle für die Kommunikation mit den zuständigen Behörden:

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg

Die Informationen zum Umgang mit Anlegerbeschwerden und der Wahrnehmung von Anlegerrechten aus Anlagen in diesen Fonds werden ebenfalls seitens der Union Investment Luxembourg S.A. zur Verfügung gestellt.

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Nachhaltigkeit Union	UniInstitutional Equities Market Neutral
Commodities-Invest	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
FairWorldFonds	UniInstitutional European Bonds & Equities
Global Credit Sustainable	UniInstitutional European Bonds: Diversified
LIGA Portfolio Concept	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniInstitutional European Corporate Bonds +
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniInstitutional European Equities Concentrated
LIGA-Pax-Laurent-Union (2027)	UniInstitutional German Corporate Bonds +
PE-Invest SICAV	UniInstitutional Global Convertibles
PrivatFonds: Konsequent	UniInstitutional Global Convertibles Dynamic
PrivatFonds: Konsequent pro	UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
PrivatFonds: Nachhaltig	UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
Quoniam Funds Selection SICAV	UniInstitutional Global Covered Bonds
SpardaRentenPlus	UniInstitutional Global Credit
UniAbsoluterErtrag	UniInstitutional Global Credit Sustainable
UniAnlageMix: Konservativ	UniInstitutional Global Equities Concentrated
UniAsiaPacific	UniInstitutional High Yield Bonds
UniAusschüttung	UniInstitutional Konservativ Nachhaltig
UniAusschüttung Konservativ	UniInstitutional Multi Asset Nachhaltig
UniDividendenAss	UniInstitutional Multi Credit
UniDynamicFonds: Europa	UniInstitutional SDG Equities
UniDynamicFonds: Global	UniInstitutional Short Term Credit
UniEM Fernost	UniInstitutional Structured Credit
UniEM Global	UniInstitutional Structured Credit High Grade
UniEM Osteuropa	UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniEuroAnleihen	UniInvest Nachhaltig 1
UniEuroKapital	UniInvest Nachhaltig 2
UniEuroKapital Corporates	UniInvest Nachhaltig 3
UniEuroKapital -net-	UniMarktführer
UniEuropa	UniNachhaltig Aktien Dividende
UniEuropa Mid&Small Caps	UniNachhaltig Aktien Europa
UniEuropaRenta	UniNachhaltig Aktien Infrastruktur
UniEuroRenta Corporates	UniNachhaltig Aktien Wasser
UniEuroRenta EmergingMarkets	UniNachhaltig Unternehmensanleihen
UniEuroRenta Real Zins	UniOpti4
UniEuroRenta Unternehmensanleihen 2028	UniProfiAnlage (2023)
UniFavorit: Aktien Europa	UniProfiAnlage (2023/II)
UniFavorit: Renten	UniProfiAnlage (2024)
UniGarantTop: Europa	UniProfiAnlage (2025)
UniGarantTop: Europa II	UniProfiAnlage (2027)
UniGarantTop: Europa III	UniRak Emerging Markets
UniGlobal Dividende	UniRak Nachhaltig
UniGlobal II	UniRak Nachhaltig Konservativ
UniIndustrie 4.0	UniRent Kurz URA
UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund	UniRent Mündel
UniInstitutional Basic Emerging Markets	UniRenta Corporates
UniInstitutional Basic Global Corporates HY	UniRenta EmergingMarkets
UniInstitutional Basic Global Corporates IG	UniRenta Osteuropa
UniInstitutional Commodities Transformation	UniRentEuro Mix
UniInstitutional Convertibles Protect	UniReserve
UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds	UniReserve: Euro-Corporates
UniInstitutional EM Corporate Bonds	UniSector
UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible	UniStruktur
UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable	UniThemen Aktien
UniInstitutional EM Sovereign Bonds	UniThemen Defensiv
UniInstitutional EM Sovereign Bonds Sustainable	UniValueFonds: Europa

UniValueFonds: Global
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniZukunft Welt
Volksbank Kraichgau Fonds
Werte Fonds Münsterland Klima

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds sowie nach dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über Reservierte Alternative Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
3, Heienhaff
L-1736 Senningerberg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de